

Anfrage der FDP zu Pensionierungen 2021-2023 (Drucks.-Nr. 1835)
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 15.06.2021, TOP 4.1

Fragen:

Wie viele Mitarbeiter der Stadt Bielefeld gehen voraussichtlich 2021, 2022 und 2023 in Pension (falls keine verwaltungsinterne Schätzung hierfür vorliegt, bitte ersatzweise angeben, wie viele Mitarbeiter in den drei Jahren das reguläre Pensionsalter erreichen werden)?

Zusatzfrage: Wie viele Mitarbeiter haben in den letzten 12 Monaten die Stadt vorzeitig verlassen
(Jobwechsel, Ausstieg, Kündigung ohne bekannten Grund, Entlassung etc.)?

Antwort der Verwaltung:

Die Altersabgänge der zukünftigen Jahre werden sich mit leicht steigender Tendenz auf dem Niveau der vergangenen 12 Monate bewegen. Dies ergibt sich aus den Daten zur Altersfluktuation (siehe Seite 11 des Berichts zum Personalmanagement 2021, TOP 18 der FIPA-Sitzung am 15.06.2021, Drucks.-Nr. 1530/2020-2025), nach denen aktuell 1.888 Beschäftigte mindestens 55 Jahre alt sind und perspektivisch in den kommenden 10 Jahren altersbedingt ausscheiden werden

In der Zeit vom 01.06.2020 bis 31.05.2021 sind 312 Beschäftigte der Stadt Bielefeld, die sich im Beamtenverhältnis oder in einem unbefristeten tariflichen Beschäftigungsverhältnis befanden, ausgeschieden.

Von den 312 Beschäftigten sind **181 altersbedingt ausgeschieden** (Erreichen der Altersgrenze oder vorzeitiger Ruhestand), **131 aus sonstigen Gründen** (Kündigung, Versetzung, Tod).